

Gegründet 1865.

Bruno Freytag

Leipzigerstr. 100.

empfiehlt seine

grosse Auswahl von Neuheiten in Seidenstoffen

= Foulards. = für Kleider und Blusen für Strassen- und Gesellschaftszwecke. = Waschseide. =

Langjährige Verbindung mit ersten Fabrikanlagen bürgt für solide Waaren bei vortheilhaftesten Preisen.

Muster-Collectionen nach anwärts Franco.

C. W. Zrotke,
Optisches Institut,
Ecke Leipzigerstr. u. Brunnstr.



Brillen u. Klemmer
mit ärgst. empfohlenen Crystalgläsern
in Stahl 0,75, in Nickel 1,50,
in 14kar. Goldpl. 6 Mk.
Reiflinge von 1,50 Bfl. an.
Schülerinnen v. 20 Bfl. an.

Wenn Sie einen
Leiter
oder
**Sport-
Wagen**
laufen wollen
vergleichen
Sie meine
Qualitäten
und Preise
mit denen
der
Konkurrenz.

Robert Plötz,
17 Leipzigerstr. 17.

Wäsche-
ionische Wäscherei, auch für
Beaut - Ausstattungen, wird
sauber und billig angefertigt
Wiedelstr. 21, I. links.



Nordlandfahrten

Erste Nordlandfahrt mit der Lustyacht „Prinzessin Victoria Luise“ bis Drontheim; angefahren werden: *Holvarde, Odde, Molde, Naes, Drontheim, Marak, Hilleslyt, Oie, Loen (Olden), Balholmen, Gudvangen, Bergen.* - Abfahrt von Hamburg 8. Juni 1902. Dauer 14 Tage.

Zweite Nordlandfahrt mit der Lustyacht „Prinzessin Victoria Luise“ bis zum Nordkap; angefahren werden: *Holvarde, Odde, Molde, Naes, Tromsø, Hammerfest, Nordkap, Digermulen, Marak, Gudvangen, Bergen.* - Abfahrt von Hamburg 25. Juni 1902. Dauer 16 Tage.

Dritte Nordlandfahrt mit dem Doppelschrauben-Schnelldampfer „Auguste Victoria“ bis nach Spitzbergen; angefahren werden: *Holvarde, Odde, Molde, Naes, Drontheim, Tromsø, Hammerfest, Nordkap, Spitzbergen (Advent-Bay, Bollund), Digermulen, Marak, Gudvangen, Bergen.* - Abfahrt von Hamburg 3. Juli 1902. Dauer 22 Tage.

Vierte Nordlandfahrt mit der Lustyacht „Prinzessin Victoria Luise“ bis zum Nordkap; angefahren werden: *Holvarde, Odde, Molde, Naes, Drontheim, Marak, Hilleslyt, Oie, Loen (Olden), Balholmen, Gudvangen, Bergen.* - Abfahrt von Hamburg 3. August 1902. Dauer 14 Tage.

Fünfte Nordlandfahrt mit der Lustyacht „Prinzessin Victoria Luise“ bis Drontheim; angefahren werden: *Holvarde, Odde, Molde, Naes, Drontheim, Marak, Hilleslyt, Oie, Loen (Olden), Balholmen, Gudvangen, Bergen.* - Abfahrt von Hamburg 3. August 1902. Dauer 14 Tage.

Abteilung Personenverkehr
der Hamburg-Amerika Linie, Hamburg.
Vertreter in Halle a. S.:
Georg Schultze, Bernburgerstr. 32.

Apollo-Theater.

Direktion: **Gustav Poller.**
Am Riebeckplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofes.
Der neue, abwechslungsreiche Spielplan!
4 Cliftons,
olympische Akrobaten. Einzig in dieser Art!
Martinez La u. Do,
Pariser Straßensänger.
Martinez ist der einzige Sänger, der zwei Töne höher als das hohe C singt.
Abone u. Campton,
die urförmigen Reiter u. Ringkampf-Parodisten.
Die Original-Braatz-Truppe,
großer Tanztrio-Act, 2 Herren, 2 Damen.
Richard Hungar,
fächelförmiger Vortragstänzer mit neuem eigenen Repertoire.
Bob Karna,
seiner Jongleur.
Marga Louison,
seine Asiaten - Sourette und Tänzerin.
Mr. Edgar Johnson,
neue Serie prächtiger
Dröse's Velograph,
lebend. Photographien.
Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Hotel-Restaurant „Zur Tulpe“.
Vom 16. April ab: **Lichtenhainer.**
Mittagszeit 1.25; im Abonnement 1.—.

Vaterländischer Frauen-Zweigverein für Halle a. S.

Den geehrten Mitgliedern unseres Vereins theilen wir ergebenst mit, daß die Jahresbeiträge unseres Vereins in den nächsten Wochen eingekammelt werden. Wir rechnen darauf, daß die Mitglieder dem Vereine, der sich jetzt mehr als 31 Jahren segensreich erweisen hat, ihre Treue bewahren und auch andere Mitglieder im Beitreten werden. Wir bitten um so beständig darum, da unsere Friedensfähigkeit durch die Erreichung der Kinderheil- und Pflegefrage eine bedeutende Erweiterung erfahren hat, welche beträchtliche Aufwendungen erfordert.

Auch in dem verflochtenen Jahre hat die Unfall segensreich gewirkt, und wir danken Allen, die bisher uns mit ihrer Beihilfe unterstützt haben. Jeder weitere Beitrag zu diesem Zweckwerke wird uns zu unmaßigem Danke verpflichten.

Der Vorstand:
Vorvorsitzende: Frau **Antonio Behne,** Sellovetzt. Vorsitzende: Frau **Lina Mühlmann,** Schachmeister: **Kommerzienrat Steckner,** Schriftführer: **Konkordiastraße D. Goebel, Anna Lehmann,** **Hilse Entschel, A. Stände, Anna Lehmann,** Frau **Bator Dr. Jerrich,** Generalmajor a. D. **Baath,** Rechtsanwält Dr. **Rißler,** Oberbürgermeister **Stande.**

Habe **Geiststrasse 44, I.** als praktischer mich hier **Dr. med. Carl Grusewski,** Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer niedergelassen.

Sonnenschirme und Regenschirme in großer Auswahl. Preis fest, garantiert dauerhaft. Reparatur jeder Art, als Überziehen u. s. w. sofort. Ergebenst empfohlen **Fritz Behrens,** 38 J. Bachmann, Neß das Beste erstrebt. Schuß vor lästigen Reparaturen.

Photogr. Apparate
alle die Welt.
Max Wergien.

Unterricht im **Cellospiel**
ertheilt
Bernhard Schmidt,
Violoncellvirtuos,
langjähr. Lehrer am Scharwenka-Conservatorium in Berlin.
Magdeburgerstr. 40.

Impfe
jeden Montag Nachmittags 3 Uhr.
Dr. Frick,
Königstrasse 93.

Nachhilfestunden
und Vorkursarbeiten der Schularbeiten ertheilt stud. phil. et theol. **Schönemannstr. 5, part.**

Sänger sucht Pension
für seine Familie. Off. mit Preis **Magdeburgerstr. 40, A. R. 100.**

Springlebende Tafel-Krebse.
Junge Verländer Gänse, prachtvolle Brüsseler Foulards, Hamburger Kucheln und steyrische Hühnerchen.

Frische Kiebitz- u. Mövenerer, Bläuschne Ananasfrüchte, rhein. Waldmeister, frische Bannanen, Tomaten, Gurken, neue Sommer-Malta-Kartoffeln u. prachtvolle Matjes - Heringe
empfehlen

Sprengel & Rink
Inh.: Franz Sprengel's Erben u. Oskar Klose.

Stoff-Reste
zu Anzügen, Hosen, Damenkleidern passend, mehrere 1000 Meter Stoffe in allen Farben spottbillig.
Halle a. S. **H. Elkan,** Leipzigerstr. 87.
Kaufhaus I. Ringes.

Ich impfe täglich in der Sprachstunde.
Dr. Herzfeld,
Gr. Steinstr. 1, II.

Klavierunterricht
ertheilt
Franz M. Benkenstein,
Bismarckstraße 26, I.,
ausgebildet von Herrn Universitäts-
Musikdirektor Professor **Reubke.**

Lebende Welsche
von heute eingetroff. Sendung, in ganzen Fischen und aufgeschnitten, offerirt billigst
Friedr. Kramer,
Fisch- u. Seefisch-Handlung,
- Fischerplan Nr. 3.
Fernsprecher Nr. 295.

Strohöhne
zum Modernisiren
nimmt an
B. Herker,
gegenüber der Glauch-Kirche.

Korb- und Kinderwagen-Handlung
obere Leipzigerstraße 45,
im Danke Hotel Stadt Berlin.
Der Frühjahrs-
salon erhielt Sendung von Kinderwagen in neuen Mustern und Farben; gleichzeitige Sendung von Kinderwagen, alle Neuheiten, alle Neuheiten, alle Neuheiten.
Lieferende. Alles bei sehr mäßigen Preisen.
O. Nasse.

Stadt-Theater
in Halle a. S.
Direktion: **M. Richards.**
Freitag den 18. April 1902,
Abends 7 1/2 Uhr.
210. Vorstellung im Hauptpart-Abonnement, 2. Viertel.
65. Vorstellung außer Abnom.
Zum Benefiz
für die Ballettmeisterin **Auade Stahberg-Wiess:**
Der einstudirte
Mit neuer Ausstattung.
Robert der Teufel.
Oper in 5 Aufzügen
von Giacomo Meyerbeer.
Dichtung von Eugène Scribe und
Germain Delannoy.
Musik: **Ezio Novati.**
Dirigirt: **Kapellmeister M. Erdmann.**
Personen:
Der König von **D. Engelst.**
Sibyllen **Prinzessin von Siffien, seine Tochter**
A. v. Bött.
Der Herzog **Robert**
von der Normandie
Bertram sein Freund **G. Brandes.**
Der Prinz von **Ornada, e. Maure M. Schiefer.**
Raimbault, ein junger Landmann **G. Förster.**
Alice, e. Landwirthin,
Wambaud, Braut **M. König.**
Nerici, ein Sicilianer.
Ezio Novati.
Ein Waisenkind,
Baltham Bettams **A. Friede.**
Helene, die Braut
der Nonnen **A. Stahberg-Wiess.**
Der Major-domus, der Ceremonienmeister, der Erzbischof, Beichtler, Hofnarren, Ritter, Vagen, Nobelen, Damen, Bedient, Bürger, Nonnen, Landleute, Edelman, Frauen.
Im ersten Aufzuge der **Edo von Palermo.** Im 2. Aufzuge: **Helfensklauke,** dann der Kreuzgang eines Klosters der **M. Stahberg.** Im 4. und 5. Akt in **Palermo.** Zeit: 1250.
Im 3. Akt: **Großes Ballet-dibuffement, orantirt und getanz von der Ballettmeisterin Adele Stahberg-Wiess und vom Corps d'Assistenten.** 6 1/2 Uhr. - Auf. 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Walhalla-Theater.
Direktion: **Richard Hubert.**
Neuer geistiger Spielplan!
Orig. **Ketty Janowsky-Trio,** neue acrobatische-artistische
Akt. **Lina Pantzer,** die beste Tanzkünstlerin in ihren unerreichten, einzig dastehenden Leistungen. **Rivas und Dixas,** Antipoden - Akt auf lebendem Strohball. **Ostrani-Truppe,** große Pantomime, „Der verlorste Cate!“ **Miss Ada,** der wunderbarsten miltärische Globus auf Job. **Spinalo Brothers** **Carino,** musikalische Gezeiten. „**Do-mis-Is-Bo.**“ **Man de Wirth,** Souverän, Quilator. **Maxi Walden,** Selangs Couibette. **Willy Zimmermann,** Original - Selangs - Sumaciti und Souper-Exhibitor. **American-Edscope,** sensationelle lebende Photographien, u. s. w. Das Märchen vom „**Ritter Blaurart**“ in zwölf Zählacten, prächtig costirt. Anfang 8 Uhr. Ende geg. 11 Uhr.

Auswärtige Theater.
Freitag, den 18. April 1902.
Leipzig (Neues Theater): Die Hübner-maus.
Leipzig (Altes Theater): Die Hübner-lerche.

Welt-Panorama. 2 bis 4 Uhr.
Die böhm. Bäder
Karlsbad, Marienbad usw.

Hôtel „Kaiser Wilhelm“
Bernburgerstrasse 13.
Jeden Freitag:
Fisch-Abend.
Heute
Freitag Abend
frische
hausgebackene Würst
bei **Gust. Friedrich, Bäcker.**
Mit 4 Beilage.

Halle'sche Nachrichten.

Halle a. S., den 17. April.

Rechtshilfsstudium der Rechtsanwaltschaft. Am 17. April 1903... Vorbereitungskurs für solche Rechtsanwaltschaft... Studium der Rechtsanwaltschaft... Besondere Kurse zur praktischen Einweisung...

Das ist ein in eigener Verantwortung überlassen bleibt, sich für ein gründliches Verständnis der Quellen des römischen Rechts... Die Anweisung gilt auch für diejenigen Studirenden der Rechte, die zwar als Zeugniss der Reife eines Gymnasiums besitzen...

In Haus- und Grundbesitzverein gelangte gestern Abend als einziger Gegenstand die in Aussicht stehende Magistratswahl, die Befestigung der Grundstücke... Der Vorstand des Vereins hat allen Anfall, damit zu zeigen, daß der Hausbesitzer nicht noch befürchtet werden...

Konferenzverein. In der gestern abendigen Konferenz-Berathung wurde zunächst über die am verflochtenen Sonntag in Zeitz abgehaltene Versammlung des Bundes der Landwirthe referirt... Der Verein hat sich in England um so leichter machen, weil das Land von importirtem Getreide lebt...

so wäre ein weiterer Ausfall von ca. 50 Millionen sicher gewesen und der Minister hätte die leeren Wagons, von denen er selbst sagt, er wüßte nicht mehr wohin damit, in den Kanal werfen können.

Der Halle'sche Scherkerverein hat von einer Kommission neue Statuten ausarbeiten lassen, die in einer Sitzung des Vorstandes am kommenden Sonntag Abend vorgelegt werden sollen.

Der Beamteneverein „Wald an“ hielt im Kasino der Grube b. d. Sandt bei M. m. d. d. f. eine Versammlung ab und hörte den Vortrag des Leiters Herrn Georgi über die letzten Jahre...

Die Wähler-Vereinigung hielt vorgestern Abend im Hotel zum „Holländischen“ eine Versammlung ab, in welcher zunächst 5 Vorträge abgehalten und 4 Ausganspunkte zu Gesellen losgesprochen wurden...

Freie Handwerker. Die Deutsche Gesellschaft für Wohnbau und Epfif, der Handwerker-Verein, der Verein der Drechslermeister, Uhrmacher und die Vereinigung Halle'scher Goldschmiede haben nunmehr eine Versammlung aller freien Handwerkermeister...

Der theatralische Verein „Deutsche Bühne“ veranstaltet am fünftägigen Donnerstag, den 24. April, ein in der „Halle'schen Kolonien“ einen Theaterabend zum Behen der diesigen Bekolonien.

Wolfs-Theater. Wenn man den Begriff Variété auf das Programm des heutigen Spielplans übertragen wollte, so hätte man die beste Definition für dieses Wort, dem abwechselungsreich in allen seinen Theilen ist... Der Vorabend des Vereins hat allen Anfall, damit zu zeigen, daß der Hausbesitzer nicht noch befürchtet werden...

In Zeitz-Hallestadt hat das neue Programm wieder viele neue Ueberrassungen gebracht. Die nächste Zeitz-Hallestadt-Walden eröffnet den Abend wieder mit ihren köstlichen Liedern... Der Verein hat sich in England um so leichter machen, weil das Land von importirtem Getreide lebt...

Halle'sche Erinnerung. Als heute vor 75 Jahren, am 18. April 1827, der berühmte Kanalar August Hermann Riemeyer hierseits sein fünfzigjähriges Magister-Jubiläum feierte, erhielt er von dem König Friedrich Wilhelm III. von Preußen u. A. die hochwürdigste Aufnahme...

Altkunstabtheilung der höheren Betriebsabteilungen vollständig abgeleitet. Die Ausstellungen für die Zukunft sind aber gute, da sich Gemüthsbeleidigung, das Gemüthsleben, das Gemüthsleben, das Gemüthsleben...

Die Gerichte in Halle war in der Woche vom 30. März bis 5. April ertritten, als sie bei der dritten Januarwoche dieses Jahres gewesen ist; sie betrug, auf das Jahr bezogen, nur 15,0 von tausend Lebenden gegen 20,5 in der Vorwoche... Die Gerichte in Halle war in der Woche vom 30. März bis 5. April ertritten...

Durch Sammelvereinbarung soll das Wirtshaus Nr. 29 folgende Grundstücke auf dem Standort Nr. 38 an hiesiger Gerichtsstelle verkauft werden... Die Gerichte in Halle war in der Woche vom 30. März bis 5. April ertritten...

Die Gerichte in Halle war in der Woche vom 30. März bis 5. April ertritten, als sie bei der dritten Januarwoche dieses Jahres gewesen ist; sie betrug, auf das Jahr bezogen, nur 15,0 von tausend Lebenden gegen 20,5 in der Vorwoche...

Die Gerichte in Halle war in der Woche vom 30. März bis 5. April ertritten, als sie bei der dritten Januarwoche dieses Jahres gewesen ist; sie betrug, auf das Jahr bezogen, nur 15,0 von tausend Lebenden gegen 20,5 in der Vorwoche...

Die Gerichte in Halle war in der Woche vom 30. März bis 5. April ertritten, als sie bei der dritten Januarwoche dieses Jahres gewesen ist; sie betrug, auf das Jahr bezogen, nur 15,0 von tausend Lebenden gegen 20,5 in der Vorwoche...

Die Gerichte in Halle war in der Woche vom 30. März bis 5. April ertritten, als sie bei der dritten Januarwoche dieses Jahres gewesen ist; sie betrug, auf das Jahr bezogen, nur 15,0 von tausend Lebenden gegen 20,5 in der Vorwoche...

Die Gerichte in Halle war in der Woche vom 30. März bis 5. April ertritten, als sie bei der dritten Januarwoche dieses Jahres gewesen ist; sie betrug, auf das Jahr bezogen, nur 15,0 von tausend Lebenden gegen 20,5 in der Vorwoche...

Die Gerichte in Halle war in der Woche vom 30. März bis 5. April ertritten, als sie bei der dritten Januarwoche dieses Jahres gewesen ist; sie betrug, auf das Jahr bezogen, nur 15,0 von tausend Lebenden gegen 20,5 in der Vorwoche...

Die Gerichte in Halle war in der Woche vom 30. März bis 5. April ertritten, als sie bei der dritten Januarwoche dieses Jahres gewesen ist; sie betrug, auf das Jahr bezogen, nur 15,0 von tausend Lebenden gegen 20,5 in der Vorwoche...

Die Gerichte in Halle war in der Woche vom 30. März bis 5. April ertritten, als sie bei der dritten Januarwoche dieses Jahres gewesen ist; sie betrug, auf das Jahr bezogen, nur 15,0 von tausend Lebenden gegen 20,5 in der Vorwoche...

Die Gerichte in Halle war in der Woche vom 30. März bis 5. April ertritten, als sie bei der dritten Januarwoche dieses Jahres gewesen ist; sie betrug, auf das Jahr bezogen, nur 15,0 von tausend Lebenden gegen 20,5 in der Vorwoche...

Die Gerichte in Halle war in der Woche vom 30. März bis 5. April ertritten, als sie bei der dritten Januarwoche dieses Jahres gewesen ist; sie betrug, auf das Jahr bezogen, nur 15,0 von tausend Lebenden gegen 20,5 in der Vorwoche...

Die Gerichte in Halle war in der Woche vom 30. März bis 5. April ertritten, als sie bei der dritten Januarwoche dieses Jahres gewesen ist; sie betrug, auf das Jahr bezogen, nur 15,0 von tausend Lebenden gegen 20,5 in der Vorwoche...

Die Gerichte in Halle war in der Woche vom 30. März bis 5. April ertritten, als sie bei der dritten Januarwoche dieses Jahres gewesen ist; sie betrug, auf das Jahr bezogen, nur 15,0 von tausend Lebenden gegen 20,5 in der Vorwoche...

Die Gerichte in Halle war in der Woche vom 30. März bis 5. April ertritten, als sie bei der dritten Januarwoche dieses Jahres gewesen ist; sie betrug, auf das Jahr bezogen, nur 15,0 von tausend Lebenden gegen 20,5 in der Vorwoche...

Halle'sche Kunstleben.

Aus dem Bureau des Stadtkonzepts wird mitgetheilt: In der Aufführung von Wagner'scher Oper „Der Ring des Nibelungen“ der Opern- und Ballettgesellschaft, unter Leitung des Kapellmeisters, die Partie der Elene, die Oberin der in sechshundert Acht erdruhenden Personen und Dämonen in 3. Akt der Oper... Die Aufführung findet am Freitag hier im Halle'schen Theater statt...

Vermischtes.

Neue Mittheilungen über Radica medicata Professor Dohrn in der letzten Sitzung der Kaiser Akademie der Medizin... Die Operation geschah, voraus hinreichende Bewehrung, daß sie von ihrer Schmeiter hauptsächlich zweifelsfrei war empfangen worden...



Regen 142-147 M. je nach Lage der Station besagt. Gest. 1. und 2. und mittlere Schichten 142-160 M. bessere bis 165 M. an Station besagt, feinste Ware gefast, oder nicht vorhanden. Besager 153-160 M. ab hier besagt. Erbsen, Victoria je nach Qualität 200-230 M. Mais nur in runder Ware loco 116 bis 118 M. auf Lieferung ungefähr zu gleichen Preisen angeboten. Besagte Ware 75-105 M. angeboten.

Neu-York, 16. April, 6 Uhr Abends. Waarenbericht. (Die gestrigen Notierungen sind eingeklammert beigefügt.) Baumwolle Preis in New-York 94 (94), Lieferung Juni 94 (94), Lieferung August 84 (84), in New-Orleans 94 (94). Petroleum Standard white in New-York 740 (720), in Philadelphia 735 (715), Standard (in Cases) 850 (830), Credit Salomons at Oil City 120 (115), Schmalz, Western firm 10 (10), Rohes & Weiches 10,35 (10,25), Western (Ries) per Mai 67 1/2 (68 1/2), Juli 67 (67 1/2), Sept. 65 1/2 (66), 3 Weizen vorher Winterweizen loco 80 1/2 (81 1/2), Weizen per Mai 70 1/2 (70 1/2), per Juli 70 1/2 (80 1/2), per Sept. 70 (70 1/2), per Dez. 80 1/2 (81 1/2), Getreidefracht nach Liverpool 1 1/2 (1 1/2), Kaffee fair Rio Nr. 7 5 1/2 (5 1/2), Rio Nr. 7 per Mai 5,00 (5,00), per Juli 5 1/2 (5 1/2), Arabi, Spring Wheat 2,90 (2,90), Zucker 2 1/2 (2 1/2), Zinn 28,00 (28,00), Kupfer 12,25 (12,25).

keine Anregung vorlag, herrschte bei Beginn des heutigen Börseverkehres eine sehr unruhige Stimmung bei theilweise nachlassendem Auftrieb, namentlich auf dem Montanmarkt. Größeres Geschäft entwickelte sich in Canada-Aktien, die erloschene Besager auf steigende Kurse gehandelt wurden. Späterhin erholten sich Kohlen-Aktien etwas auf Kurse der Tages-Spekulation. Die Haltung im Allgemeinen blieb aber listlos. Neue russische Anleihe 98,90 bez. Kasse. 98 1/2, Ultimo. Privat-Diskont 1 1/2 Proz.

Mais Mai 116,25 M. Juli 115,75 M.
Rübsen Mai 53,70 M. Oktober 51,60 M.
Speirot 100 l 70er loco 33,80 M.

Nachricht der Bankfirmen in Halle a. S.

| Börse vom 17. April 1902. | Zinsende | | St. | Courswert |
|---|----------|---|-------|-----------|
| | für | % | | |
| Deutsche Com. 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1882 | — | — | 3 1/2 | 99 75/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1884 | — | — | 3 1/2 | 99 75/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1888 | — | — | 3 1/2 | 99 75/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1892 | — | — | 3 1/2 | 103 70/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1895 | — | — | 3 1/2 | — |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1898 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1900 | — | — | 3 1/2 | 103 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1901 | — | — | 3 1/2 | 98 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1902 | — | — | 3 1/2 | 98 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1903 | — | — | 3 1/2 | 99 50/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1904 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1905 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1906 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1907 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1908 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1909 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1910 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1911 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1912 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1913 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1914 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1915 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1916 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1917 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1918 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1919 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1920 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1921 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1922 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1923 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1924 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1925 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1926 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1927 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1928 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1929 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1930 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1931 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1932 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1933 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1934 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1935 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1936 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1937 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1938 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1939 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1940 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1941 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1942 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1943 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1944 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1945 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1946 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1947 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1948 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1949 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |
| Deutsche 3 1/2 % Staats-Anleihe von 1950 | — | — | 3 1/2 | 99 00/8 |

17. April 1902. (Vgl. Vordbericht.)
Wagbezug, den 17. April 1902. (Vgl. Vordbericht.)
 Kornzucker excl. von 88° Rand. 7,30-7,60.
 Rohzucker excl. 75% Rand. 5,30-5,50.
 Strohhalbzucker I. 28,20.
 Vorkrafftzucker I. 27,95.
 Gem. Raffinade 27,45.
 Gem. Weis 27,95.

Die Preise verließen sich bei einer Windstille von 100 Gts.
 Holzgüter I. Produkt Transit für Bahn Hamburg.
 per April 6,30 G. 6,37 1/2 G.
 per Mai 6,37 1/2 G. 6,55 G.
 per Aug. 6,50 G. 6,57 1/2 G.
 Tendency: ruhig.

Hamburg, 17. April 1902. (Vgl. Vordbericht.)
 Zundermarkt. (Vormittagsbericht.) Waren-Markt I. Produkt.
 Ball 82° Nendensamer in Klasse frei am Bord Hamburg.
 April 6,35. Dez. 6,70. Tendency: ruhig.
 Mai 6,55. Apr. 6,90.
 Aug. 6,60. März 7,32%.

17. April 1902. (Vgl. Vordbericht.)
 Waarenbericht. (Die gestrigen Notierungen sind eingeklammert beigefügt.) Weizen** per Mai 73 1/2 (73 1/2), per Juli 74 1/2 (74 1/2), Weizen*** per Mai 61 1/2 (62 1/2), Schmalz per Mai 9,70 (9,75), per Juli 9,80 (9,87), Speck sortiert nach 9,70 (9,75), Port per Mai 16,7% (16,92%).

Produktfrüchte.
 Berlin, den 17. April.
 Weizen Mai 168,00 M. Juli 167,50 M. Sept. 163,00 M.
 Roggen Mai 146,00 M. Juli 145,50 M. Sept. 141,75 M.
 Hafer Mai 157,75 M. Juli 155,75 M.

Beizig auf der Landwirtschaftskammer für die Preisen Sachsen über jährlich erzielte Getreidepreise am 17. April 1902.

| Preis | Weizen | | Roggen | | Gerste | Hafer | Erbsen |
|-------------------|-------------|------|-------------|------|-------------|-------------|-------------|
| | 1901 | 1902 | 1901 | 1902 | | | |
| Reinhandelsweizen | — | — | — | — | 15,40 | — | — |
| Spezialweizen | 16,60 | — | — | — | — | 15,90 | — |
| Galberstadt | 15,80-16,40 | — | 13,90-14,20 | — | 14,00-15,80 | 15,80-16,40 | 18,70-21,20 |
| Ordnung | 14,00-14,20 | — | 14,00-14,20 | — | 14,00-15,40 | 15,80-16,30 | 20,00-24,00 |
| Erbsen | 16,80-17,20 | — | 13,50-14,30 | — | 14,00-15,40 | 15,80-16,30 | — |
| Spezial I | 16,00-17,00 | — | 14,50 | — | 15,80 | — | — |
| Spezial II | 16,50-17,00 | — | 14,50-14,75 | — | 16,00-17,00 | — | — |
| Spezial III | 17,00-17,60 | — | 14,25-14,80 | — | 16,00-17,00 | — | — |
| Spezial IV | 16,50-17,10 | — | 13,80-14,10 | — | 14,80-15,50 | — | — |
| Spezial V | 16,80-16,90 | — | 14,10-14,60 | — | 14,00-17,00 | — | 18,00-19,00 |
| Spezial VI | — | — | — | — | — | — | — |
| Spezial VII | 15,00-16,75 | — | 13,00-15,00 | — | 14,00-18,50 | 16,00-18,00 | 18,00-22,00 |
| Spezial VIII | 16,70 | — | 14,70 | — | 16,00 | 16,00-18,00 | 20,00 |
| Spezial IX | 16,10 | — | 14,70 | — | 16,00 | 16,00-18,00 | 18,00 |
| Spezial X | 16,00-16,50 | — | 14,70-15,00 | — | 15,00-16,00 | 16,25-16,75 | — |

Preis pro 100 Kilogramm

| Waren | 1901 | 1902 |
|-------------------|------|------|
| Reinhandelsweizen | — | — |
| Spezialweizen | — | — |
| Galberstadt | — | — |
| Ordnung | — | — |
| Erbsen | — | — |
| Spezial I | — | — |
| Spezial II | — | — |
| Spezial III | — | — |
| Spezial IV | — | — |
| Spezial V | — | — |
| Spezial VI | — | — |
| Spezial VII | — | — |
| Spezial VIII | — | — |
| Spezial IX | — | — |
| Spezial X | — | — |

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Leipzigerstr. 10, Bitterfeld u. Delitzsch. An- u. Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen, Conto-Corrent u. Wechsel-Verkehr etc.

Coursnotierungen der Berliner Börse vom 17. April, 2 Uhr Nachmittag.

Preussische und deutsche Fonds.

| Waren | 1901 | 1902 |
|-------------------|------|------|
| Reinhandelsweizen | — | — |
| Spezialweizen | — | — |
| Galberstadt | — | — |
| Ordnung | — | — |
| Erbsen | — | — |
| Spezial I | — | — |
| Spezial II | — | — |
| Spezial III | — | — |
| Spezial IV | — | — |
| Spezial V | — | — |
| Spezial VI | — | — |
| Spezial VII | — | — |
| Spezial VIII | — | — |
| Spezial IX | — | — |
| Spezial X | — | — |

Glückhagen-Stamm-Aktien.

| Waren | 1900 | 1901 | 1902 |
|-------------------|------|------|------|
| Reinhandelsweizen | — | — | — |
| Spezialweizen | — | — | — |
| Galberstadt | — | — | — |
| Ordnung | — | — | — |
| Erbsen | — | — | — |
| Spezial I | — | — | — |
| Spezial II | — | — | — |
| Spezial III | — | — | — |
| Spezial IV | — | — | — |
| Spezial V | — | — | — |
| Spezial VI | — | — | — |
| Spezial VII | — | — | — |
| Spezial VIII | — | — | — |
| Spezial IX | — | — | — |
| Spezial X | — | — | — |

Industrie-Papiere.

| Waren | 1900 | 1901 | 1902 |
|-------------------|------|------|------|
| Reinhandelsweizen | — | — | — |
| Spezialweizen | — | — | — |
| Galberstadt | — | — | — |
| Ordnung | — | — | — |
| Erbsen | — | — | — |
| Spezial I | — | — | — |
| Spezial II | — | — | — |
| Spezial III | — | — | — |
| Spezial IV | — | — | — |
| Spezial V | — | — | — |
| Spezial VI | — | — | — |
| Spezial VII | — | — | — |
| Spezial VIII | — | — | — |
| Spezial IX | — | — | — |
| Spezial X | — | — | — |

Bank-Aktien.

| Waren | 1900 | 1901 | 1902 |
|-------------------|------|------|------|
| Reinhandelsweizen | — | — | — |
| Spezialweizen | — | — | — |
| Galberstadt | — | — | — |
| Ordnung | — | — | — |
| Erbsen | — | — | — |
| Spezial I | — | — | — |
| Spezial II | — | — | — |
| Spezial III | — | — | — |
| Spezial IV | — | — | — |
| Spezial V | — | — | — |
| Spezial VI | — | — | — |
| Spezial VII | — | — | — |
| Spezial VIII | — | — | — |
| Spezial IX | — | — | — |
| Spezial X | — | — | — |

Wesphal-Course.

| Waren | 1900 | 1901 | 1902 |
|-------------------|------|------|------|
| Reinhandelsweizen | — | — | — |
| Spezialweizen | — | — | — |
| Galberstadt | — | — | — |
| Ordnung | — | — | — |
| Erbsen | — | — | — |
| Spezial I | — | — | — |
| Spezial II | — | — | — |
| Spezial III | — | — | — |
| Spezial IV | — | — | — |
| Spezial V | — | — | — |
| Spezial VI | — | — | — |
| Spezial VII | — | — | — |
| Spezial VIII | — | — | — |
| Spezial IX | — | — | — |
| Spezial X | — | — | — |

Ernst Ackermann, Cönnern.

1 Pferd zum Wagenpferde, Rothschimmel und Fuchs, zu verkaufen.

Jacobi, Klostergut Memleben, Bahnhofs-Wein, Ansteden a. Unstrut

Stammshäuferei Frassdorf.

Wolf u. Eisenbahnstation Quellendorf, Kleinbahn Dessau-Querfurt, Station der Staatsbahn Cöthen.

Denkmal am Cöthen 123.

Adolf Heyne-Winterhof.

Der Vorkauf in hiesiger Dorfshäuferei - Stammshäuferei hat begonnen. Pohl.

Dopinaubur

a. C. 2. M. verkauft

Inspektor Grau, Rosenfeld b. Halle a. S.

12 einjährige Rambouillet-Böcke und 50 einjährige Rambouillet-Fibben zur Zucht

Bittergut Gohosen bei Altem.

Ca. 400 Ctr. Saxonia-Speickartoffeln (große Sorte) und ca. 400 Ctr. Saxonia-Saatkartoffeln (mit Hand versehen), per Ctr. 2,00 M., in größeren Mengen billiger, gibt ab

Rittergut Canena bei Halle.

Haus-Verkauf.

In Altem (Stück) ist ein kleineres Wohnhaus inmitten der Stadt nebst Hausplan von 16 ar (nach dem Grundbuch) zu verkaufen. Auskunft ertheilt

J. Karstedt, Lehrer in Weiskendorf a. S.

Schafe-Verkauf.

Auf der Domäne Fränzenhagen 5 Jährl. Mutterkühe, theils reine Rambouillet, theils englische Kreuzung, große, starke, gesunde Kühe, zur Zucht und Mast geeignet, zum Verkauf. Übernahme bis 1. Mai.

R. Kitzing, Königl. Oberamtmann

Vertausche

gegen gut. Dresdner Vorort-Baumwolle, was gut. Gütchen von anderen D. unter D. A. 1428 an Rudolf Mosse, Halle.

Banken: 50kg Skg

Dieser Waagen vom 19. 2. 10

